Neuer Betreiber für die Buslinie 85: Pünktlicher Schulstart gesichert

Ab 10. September übernimmt die LK-Beförderungsdienst Kosel GbR die Buslinie 85 in Berchtesgadener Land. Alle Infos zu Fahrplan und Änderungen hier!

Ab dem 10. September wird die Buslinie 85, welche die Orte Freilassing, Mitterfelden und Anger verbindet, von einem neuen Betreiber bedient. Der Wechsel kommt zu einem strategisch wichtigen Zeitpunkt, da er sich mit dem Beginn des neuen Schuljahres überschneidet. Dies ermöglicht eine nahtlose Fortführung des öffentlichen Verkehrs, der besonders für Schüler von essenzieller Bedeutung ist.

Die Entscheidung, die Buslinie neu auszuschreiben, hängt damit zusammen, dass die Genehmigung für den bisherigen Linienverkehr im kommenden September endet. Der Landkreis Berchtesgadener Land hat mit dem Verkehrsunternehmen LK-Beförderungsdienst Kosel GbR einen neuen Partner gefunden, der die notwendige Schülerbeförderung weiterhin gewährleistet. In einer offiziellen Pressemitteilung wurde zudem betont, dass der aktuelle Fahrplan weitgehend erhalten bleibt. Lediglich minimale Anpassungen sind vorgenommen worden, um die Reisebedingungen zu optimieren.

Fahrplananpassungen und Ticketangebote

Eine der wenigen nennenswerten Änderungen betrifft die Abfahrtszeit des letzten Kurses am Nachmittag vom Bahnhof Freilassing. Dieser wird um 20 Minuten auf nunmehr 15:40 Uhr verschoben, um bessere Anschlüsse insbesondere aus Richtung

Laufen zu ermöglichen. Allerdings werden die bisherigen Fahrten, die um 13:31 Uhr ab Mitterfelden Mittelschule und um 14:13 Uhr vom Bahnhof Freilassing abfahren, nicht mehr im Fahrplan der Linie 85 zu finden sein. Diese Verbindungen werden weiterhin von der Firma Hogger GmbH über die Linie 5a angeboten.

Ein zentraler Aspekt für die Fahrgäste ist die Umstellung auf einen Wabentarif, der mehr Transparenz und Einfachheit im Ticketverkauf verspricht. Positiv hervorzuheben ist, dass das Deutschlandticket auf der Linie 85 nach wie vor anerkannt wird. Diese Maßnahme könnte die Attraktivität der Linie für Pendler und Schüler erhöhen und trägt zur Entlastung im öffentlichen Verkehr bei.

Die Modifikationen des Fahrplans und des Ticketsystems sind zunächst für eine einjährige Probephase vorgesehen. In diesem Zeitraum wird das Betreiberunternehmen die gesammelten Erfahrungen auswerten, um die langfristige Fortführung der Buslinie optimal vorzubereiten.

Der ab dem 10. September geltende Fahrplan kann auf der Website www.mobilitaet-bgl.de eingesehen werden. Für weitere Informationen oder Rückfragen stehen die Mitarbeiter des Verkehrsunternehmens Kosel unter der Telefonnummer +49 8651 717 190 zur Verfügung.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de